

Die Musik der Vagabunde

Jazz im Foyer am 22. März in Pinneberg



„Musik mit einem K“ ist den vier Virtuosen wichtig. Musik for the Kitchen

Nadine Stritzke

PINNEBERG Diese Musik kommt garantiert nicht aus der Konserve: Am Freitag, 22. März, ist die Band „Musik for the Kitchen“ im Rahmen der Konzertreihe „Jazz im Foyer“ in Pinneberg zu Gast. Ab 20 Uhr spielen die vier Musiker im Ratssitzungssaal des Pinneberger Rathauses, Bismarckstraße 8, einen bunten Mix handgemachter Musik.

Und ihr Programm überrascht mit einem Zusammenspiel aus deutschen Texten, Folkmusikelementen und Weltmusik-Färbung. Von Klezmer über Swing, Reggae und Balkanklänge ist alles dabei, was die Musiker geprägt hat: Als Vagabunde ziehen die vier Musiker mit Schlagzeug, Akustikgitarre, Akkordeon und Kontrabass durchs Land und amüsieren mit ihrem Witz und Charme ihr Publikum.

Musik for the Kitchen erzählt Geschichten von der Liebe, vom Leben und dem ganzen Rest – immer mit einem augenzwinkernden Blick auf die Gesellschaft, der einige Überraschungen birgt. Die Band bringt Folklore auf die Bühne, aber alles andere als verstaubt und veraltet, sondern modern, frisch und voller neuer Einflüsse. Karten für das Konzert kosten 14 Euro und

sind im Pinneberger Bücherwurm, Dingstätte 24, sowie im Hallenbad in der Burmeisterallee 6 und online erhältlich. Restkarten gibt es zum Preis von 16 Euro an der Abendkasse, Einlass ist ab 19 Uhr. Weitere Informationen zur Reihe „Jazz im Foyer“ und den Verein Summerjazz gibt es auf seiner Internetseite, wo sich auch Reservierungsmöglichkeiten finden.
www.summerjazz.de